Quelle: http://manuscripta.at/?ID=28769
Copyright: Wien, Schottenstift (Benediktiner)

zu helffen vnd zu versorgt war an wir mangel
hetten also sprach die mutter priorin wir hettent
yecznnt kayrnen mangel vnd mich kayn landen dan
das wer vns das grost vnd swerest layden
solte den von kirchen ichtes zu handen gan
oder yemant von vnsirem rechte wegen vmb
kumen an leib oder an leben das wer vns vast
laydt darvmb petten wir yu dz er vnsers herrn
gnad fur vns pet das er semen zorn gegen den
von kirchen ablyess diesze vnd andre redt hort
alles/volk vnd die von gericht pey yn warent da
sprach der hoff maister das ist recht frauw
priorin pittent ir erst fur die die euch als
vil leidens an thunt vnd sprach da hörtte wort
zum volkt vnd zu den andern vnd hub yuen
auch auff das sye vns an vnser leben hetten ge=
trowe mit groben worten also das sye vns
woltt zu reisse vnd des gleiche da sprachent et=
liche sye hettens mit gerett da sprach er ir von
kirchen hantes geret vnd ich weiss wer es geret
hatt vnd sprach aber ir solten die frawe die eins
solliche guten lebens synt auff eurem rucken
tragt so wollent ir sye vertreiben die guten kind
her muss vnd die posen hin ein die wollent die
gutten vertrucken vnd sprach du mein gnediger

die

vockt